

Berlin/Essen, 02. Dezember 2025

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Große Tanz-Gala 2026: Deutscher Tanzpreis präsentiert Programm**

**Der Dachverband Tanz Deutschland lädt zu einer glanzvollen Tanz-Gala am Samstag, den 28. Februar 2026 um 18 Uhr ins Aalto-Theater Essen ein.**

**Das Programm präsentiert auch dieses Jahr die große Vielfalt des Tanzes: Zu Gast sind das Staatsballett Berlin, die MiR Dance Company Gelsenkirchen, der Choreograf und Tänzer Thomas A. Bradley und das Urban Dance Department & Friends.**

Im Rahmen der Tanz-Gala wird der Deutsche Tanzpreis 2026 an den Choreografen Christian Spuck verliehen. Ehrungen gehen an die Tanzwissenschaftlerin Prof. Dr. Gabriele Brandstetter und den Butoh-Tänzer Tadashi Endo (posthum).

Der Vorverkauf über die [www.theater-essen.de/tickets](http://www.theater-essen.de/tickets) läuft bereits!

#### **Tanz-Gala & Preisverleihung**

Die Besucher\*innen erwartet ein spannendes und abwechslungsreiches Gala-Programm:

**WATER** ist ein kraftvoller Eröffnungsakt, in der das **Urban Dance Department & Friends** die Essenz des Urban Dance auf die Bühne bringt. Mit 13 lokalen und internationalen Tänzer\*innen verbindet die Choreografie von **Souhail Jalti** Hip Hop, Popping und Breakdance mit zeitgenössischem urbanem Ausdruck.

Die Uraufführung **NOT BUTOH SOLO** des Choreografen und Tänzers **Thomas A. Bradley** ist eine Referenz an Gabriele Brandstetter und Tadashi Endo zugleich und eine Reflexion über die anhaltende Faszination des Künstlers für das japanische Butoh.

Das **Staatsballett Berlin** zeigt gleich drei Stücke des Choreografen und diesjährigen Preisträgers **Christian Spuck**: Mit **Beethoven** greift Spuck die Stimmung des zweiten Satzes ‚Adagio un poco mosso‘ des Klavierkonzert Nr. 5 auf.

**Nocturne** repräsentiert mit seiner Verschmelzung von klassischen und zeitgenössischen Elementen die choreographische Handschrift von Christian Spuck in besonderer Weise.

Christian Spuck brachte das Ballett Romeo und Julia 2012 in Zürich zur Premiere. Seine Interpretation der Balkonszene, das **Balkon Pas de Deux aus Romeo und Julia**, zählt zu den bewegendsten Momenten des Stücks.

Die **MiR Dance Company Gelsenkirchen** zeigt Ausschnitte aus dem mitreißenden Zweiteiler **Hasard & Boléro** von **Sita Ostheimer** mit Musik von Yehezkel Raz und Maurice Ravel und einen Ausschnitt aus **Millennials** des Choreografen **Marcos Morau**. „Millennials“ spürt nach, wie in der Ära der digitalen Revolution das Internet und soziale Netzwerke den Kern der Gesellschaft verändert haben.

Die Tanz-Gala wird durch ein Grußwort des **Kulturstaatsministers im Bundeskanzleramt Wolfram Weimer** eröffnet.

Durch den Abend führt die Moderatorin **Vivian Perkovic** – bekannt u.a. vom 3sat-Magazin Kulturzeit.

Die Tanz-Gala wird **mit Übersetzung in die Deutsche Gebärdensprache** (DGS) angeboten.

### **Tanzpreis Kultursalon**

Bereits am Vorabend der Tanz-Gala, Freitag, den 27. Februar 2026, lädt der Dachverband Tanz Deutschland zum **Tanzpreis Kultursalon** auf PACT Zollverein ein. In salonartiger Atmosphäre verbinden sich moderierte Gesprächsrunden, performative Interventionen der Performancekünstlerin Ruth Geiersberger, kulinarische Begleitung und Musik zu einem Abend des gemeinsamen Erinnerns.

Der Abend lädt ein, in einen spannenden Dialog zwischen Preisträger, Geehrten, Jury und Publikum einzutauchen!

### **INFORMATIONEN UND KONTAKT**

Schirmherr des Deutschen Tanzpreis ist **Prof. Dr. Norbert Lammert**, Bundestagspräsident a.D.

Der Deutsche Tanzpreis wird gefördert durch die Stadt Essen, das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Kulturstiftung Essen und die Norbert-Lammert-Stiftung sowie weitere Spender und Sponsoren.

**Karten für die Tanz-Gala** sind telefonisch direkt über das Ticket-Center des Aalto-Theaters Essen erhältlich oder über den Online-Shop: Tel.: 0201 / 81 22 200, [www.theater-essen.de/tickets](http://www.theater-essen.de/tickets)

**Weitere Informationen** finden Sie unter: [www.deutschertanzpreis.de](http://www.deutschertanzpreis.de) und im Pressebereich: [Deutscher Tanzpreis: Pressekontakt / Akkreditierung](#)

**Pressefotos** können Sie direkt **hier** downloaden.

*Die Fotos können für die Berichterstattung unter Nennung des\*der jeweiligen Fotografen\*in honorarfrei verwendet werden.*

**Pressekontakt**

Alexa Junge / Michael Freundt

Mobil: +49 (0) – 176 764 984 75 / +49 (0) 163 / 26 16 343

Telefon: +49 (0)30 / 37 44 33 92 Geschäftsstelle

[presse@dachverband-tanz.de](mailto:presse@dachverband-tanz.de)

**Träger des Deutschen Tanzpreises**

Dachverband Tanz Deutschland

Kunstquartier Bethanien, Mariannenplatz 2

D-10997 Berlin

[www.dachverband-tanz.de](http://www.dachverband-tanz.de)

[www.deutschertanzpreis.de](http://www.deutschertanzpreis.de)